

HAUSORDNUNG

Willkommen in Rièrè le Moulin, unserer Mühle!

Dieses Haus wird von vielen und verschiedenen Personen benützt, alle haben verschiedene Gründe, Vorstellungen oder Hoffnungen wenn sie hierher kommen. Um diese Art von Gemeinschaft möglichst reibungslos zu gestalten, haben wir diese Hausordnung aufgestellt und bitten jeden, sie durchzulesen und auch einzuhalten.

1. Im Haus darf **nicht geraucht** werden. Raucher bitten wir, keine Zigarettenstummel vor das Haus, in den Kies oder in die Wiese zu werfen.
2. Im Haus dürfen **keine Strassenschuhe** getragen werden. Diese bitte im Eingang stehenlassen. Das Gestell kann für deren Ablage benützt werden.
3. Aus hygienischen Gründen gehört auf **jede Matratze ein Leintuch**, auch wenn man 'nur' einen Schlafsack zum Schlafen braucht. Die Ueberzüge der Matratzen alleine sind nicht genügend. **Duvets (Überdecken) und Kopfkissen** nie ohne Bezug verwenden. Die mit Federn gefüllten Duvets sollten einmal im Tag durchgeschüttelt und locker, also nicht zusammengedrückt oder unter viel Gewicht, aufbewahrt werden.
4. Am Schluss des Aufenthalts muss der **Gesamtbetrag der Telefongespräche** in die im Haus liegende Liste eingetragen und über die Mietabrechnung (zuzüglich Abonnementsanteil) bezahlt werden. Gruppen empfehlen wir eine 'interne' Telefonliste. Bei Internetbenutzung wird ebenfalls ein Abonnementsanteil erhoben.
5. Unser Haus ist mit noch zwei weiteren Häusern an eine **Quelle** angeschlossen. Normalerweise gibt es, bei vernünftigem Gebrauch, keine Wasserprobleme. In Trockenperioden muss man aber 'bewusst' mit dem Wasserverbrauch umgehen. Wir sind in einer Landwirtschaftszone, und Tiere und Pflanzen sind wichtiger als langes Duschen!
6. Die im Duschaum befindliche **UV-Wasserentkeimungsanlage** war als Sicherheit bei starker Düngung in der Umgebung gedacht. Wir selbst brauchen sie jedoch (fast) nie. Wird sie benützt, so sollte man sie am besten während der ganzen Aufenthaltsdauer brennen lassen, da An- und Abschalten die Röhre unnötig belastet
7. **Putzmittel** bitte nur gerade soviel wie notwendig verwenden - der Umwelt zuliebe! Bitte keine Scheuermittel (Vim o.ä.) verwenden, sie zerkratzen nur die Oberflächen. Wir bitten, nur biologisch abbaubare Mittel zu verwenden. Diese stehen z.T. im Haus zur Verfügung. Selbst mitgebrachte Mittel bitte wieder mit nach Hause nehmen!
8. Wir bitten die **Badezimmer- und Duschaumarmaturen** abzuwischen, um übermässige Kalkablagerungen zu vermeiden.
9. Im Büchergestell des Büroziimmers steht ein Ordner, in dem die **Gebrauchsanleitungen** für alle Geräte im Haus enthalten sind. Bitte benützen, falls man sich bei deren Gebrauch im Unklaren ist!
10. **Heizung und Warmwassererzeugung** sind im Sommer getrennt, im Winter miteinander verbunden. Beschreibung im schon erwähnten Ordner und im Heizungsraum. In der kalten Jahreszeit muss die Heizung mit reduzierter Leistung weiterlaufen. Der Heizkessel darf nicht in der 'Holz/Kohle'-Stellung benützt werden.

11. Bei **Frostgefahr** nie einen Heizkörper auf 'Null' stellen. Will man kühl schlafen, ist die Stellung '**' ein Schutz gegen das Einfrieren der Radiatoren.
12. Alle **Holzöfen** müssen am Schluss des Aufenthaltes gelöscht und gereinigt sein. **Brennholz**, welches man im Haus vorfindet, kann benützt werden. Ansonsten muss man es selbst organisieren.
13. Bitte die **Vorhänge zuziehen**, wenn man unbedeckt im Haus herumläuft (z.B. nach einer Sauna).
14. Wenn man das Haus verlässt, alle **Fenster schliessen** und die **Haustüren zusperren**. Es empfiehlt sich ausserdem, die *untere Haustüre abzuschliessen*, wenn alle Bewohner im Gruppenraum oder 'hinter' dem Haus sind.
15. Die **Mahleinrichtung** und die **Turbine** können gerne genau besichtigt werden, aber jeder Versuch einer In-Gang-Setzung ist untersagt.
16. Es kann immer mal was **kaputt gehen**. Am ehesten wohl Geschirr und Gläser. Beides kann man in einer grösseren Migros/Coop (z.B. in Delémont) nachkaufen. Ein solcher Schaden kann aber auch mit der Endabrechnung beglichen werden.
17. Die nächsten **Abfallcontainer** befinden sich Vermes. Es dürfen nur die dafür vorgesehenen Plastiksäcke verwendet werden, die man in den Geschäften des Kantons Jura kaufen kann.
18. **Bücher** bitte nicht nach Hause mitnehmen, denn sie sollen auch noch späteren Besuchern Freude machen. Sollte man sich wirklich mal noch nicht von einem Buch trennen können, so bitten wir um schriftliche Nachricht.
19. Wenn sich jemand um das Haus herum **gärtnerisch betätigen** will (Blätter zusammenrechen, Unkraut jäten, Pflanzen giessen oder zurückschneiden etc.), so ist solche Hilfe gerne gesehen. Geräte hierzu befinden sich im 'Schöpfli', der Schlüssel dazu hängt in der Speisekammer.
20. Beim **endgültigen Verlassen** des Hauses bitte die 'Checkliste' zur Hand nehmen. Dass das Haus nur in aufgeräumtem Zustand verlassen wird, ist Bestandteil des Mietvertrages.
21. Hinweise:
 - Der **elektrische Sicherungskasten** befindet sich im Turbinenraum.
 - Angaben über **Arzt, Feuerwehr und Polizei** findet man im Ordner für Gebrauchsanleitungen.
 - Eine Liste über andere ev. nützliche **Gebrauchsgegenstände** hängt im Küchenschrank.
 - Im Winter, wenn es früh dunkel wird, kann man mit dem Schliessen der Fensterläden **Energie sparen**.

Wir wünschen allen einen schönen und angenehmen Aufenthalt!

Anna + Alexander Mauthner